



Die Präsidentin des Landtags Nordrhein-Westfalen

Landtag Nordrhein-Westfalen • Postfach 10 11 43 • 40002 Düsseldorf

Frau
Maren Müller
Vorsitzende der Ständigen Publikumskonferenz
der öffentlich-rechtlichen Medien e.V.
Hofer Str. 20a
04317 Leipzig

@landtag.nrw.de

Geschäftszeichen: I.1 - AKM

Düsseldorf, 29. September 2015

Anfrage zum WDR-Rundfunkrat

Ihr Schreiben vom 20. August 2015

Sehr geehrte Frau Müller,

für Ihr Schreiben danke ich Ihnen.

Frau Petra Kammerevert wurde durch einstimmige Annahme des gemeinsamen Wahlvorschlags aller in der 14. Wahlperiode im Landtag vertretenen Fraktionen, Drucksache 14/9950 (2. Neudruck), in der Sitzung des Plenums am 7. Oktober 2009 in den Rundfunkrat des WDR gewählt.

Diese politische Entscheidung des Landtags aus einer früheren Wahlperiode ist mangels erkennbarer Anhaltspunkte, die gegen ihre Rechtmäßigkeit sprechen, rechtlich nicht zu beanstanden. Insbesondere ist ein Verstoß aus Gründen der Inkompatibilität nicht erkennbar, da nach § 15 Absatz 2 letzter Satz des Gesetzes über den „Westdeutschen Rundfunk Köln“ bis zu neun Mitglieder dem Europäischen Parlament, dem Deutschen Bundestag oder einem Landtag angehören dürfen. Diese Vorgabe erfüllt der Wahlvorschlag - Drucksache 14/9950 (2. Neudruck) -.

Mit freundlichen Grüßen

Carina Gödecke

Anlage

Drucksache 14/9950 (2. Neudruck)

06.10.2009

2. Neudruck

Wahlvorschlag

der Fraktion der CDU
der Fraktion der SPD
der Fraktion der FDP und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Wahl der Mitglieder des Rundfunkrates des "Westdeutschen Rundfunks Köln"

In den Rundfunkrat des Westdeutschen Rundfunks Köln werden gewählt:

Ordentliche Mitglieder

CDU

Ruth Hieronymi
Heinrich Kemper MdL
Silke Gorißen
Thomas Mahlberg
Prof. Dr. Dr. Thomas Sternberg MdL
Maria Westerhorstmann MdL

SPD

Marc Jan Eumann MdL
Petra Kammerevert MdEP
Dr. Karsten Rudolph MdL
Claudia Schare
Ute Schäfer MdL

FDP

Ralf Witzel MdL

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Oliver Keymis MdL

Stellvertretende Mitglieder

CDU

Elke Müller
Sabine Verheyen MdEP
Jürgen Rosorius
Herbert Reul MdEP
Thomas Jarzombek MdL
Barthel Schölgens

SPD

Jochen Ott
Jens Geier MdEP
Norbert Römer MdL
Svenja Schulze MdL
Volker Wilde

FDP

Dr. Gerhard Papke MdL

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Karin Knöbelspies

Datum des Originals: 06.10.2009 /Ausgegeben: (06.10.2009) 07.10.2009

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

Grundlage

Die Amtsperiode des Rundfunkrates, der sich am 1. Dezember 2003 konstituiert hat, endet am 1. Dezember 2009.

Gemäß § 15 Abs. 2 des Gesetzes über den Westdeutschen Rundfunk Köln in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. November 2004 (GV NRW S 770) wählt der Landtag bis zu 13 Mitglieder des Rundfunkrats sowie ihre Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter nach den Grundsätzen der Verhältniswahl (d'Hondtsches Höchstzahlverfahren). Listenverbindungen sind zulässig.

Bei gleicher Höchstzahl entscheidet über die Entsendung des letzten Mitglieds das von der Präsidentin des Landtags zu ziehende Los. Wenn danach die Vorschlagsliste einer Fraktion keine Berücksichtigung gefunden hat, kann diese Fraktion ein Mitglied in den Rundfunkrat entsenden. Der Landtag kann mit Zustimmung aller Fraktionen beschließen, die Mitglieder nach einer gemeinsamen Wahlliste zu wählen.

Von den nach § 15 Abs. 2 WDR-Gesetz von Landtag entsandten Mitgliedern müssen auf jedes Geschlecht mindestens 40 % entfallen. Bis zu neun Mitglieder dürfen dem Europäischen Parlament, dem Bundestag oder einem Landtag angehören.

Für jedes Mitglied des Rundfunkrates ist zugleich eine Stellvertreterin bzw. ein Stellvertreter zu wählen, die bzw. der bei Verhinderung des ordentlichen Mitglieds voll berechtigt an den Sitzungen des Rundfunkrates und seiner Ausschüsse teilnimmt. Scheidet ein Mitglied aus, so scheidet auch seine Stellvertreterin oder sein Stellvertreter aus.

Helmut Stahl
Peter Biesenbach

Hannelore Kraft
Carina Gödecke

Dr. Gerhard Papke
Ralf Witzel

Sylvia Löhrmann
Johannes Remmel